



- Fugenschneiden • Seilsägetechnik • Trockenbau
- Altbausanierung • Bagger- und Abbrucharbeiten
- Asbestsanierung nach TRGS 519

### 0.1.23 Absaugen

von anfallendem Kühl und Spülwasser mit geeigneten Saugern und ableiten des schlammhaltigen Abwassers vom Einsatzort.

### 0.1.24 Abwassertrennung:

Auffangen des anfallenden Bohr- Säge- und Schleifabwassers und trennen von Schlamm und Wasser, dass nur schlammfreies Abwasser in die Kanalisation gelangt und umweltgerechtes entsorgen des getrennten Schlammes.

### 0.1.25 Auffangwanne

Behältnis welches zum Beispiel unter eine Decke gespannt wird um dort beim Durchbohren den Bohrkern und das anfallende Kühl- und Spülwasser aufzufangen. Größere „Auffangwannen“ sind auch für Reihenbohrungen, Deckenöffnungen u.ä. geeignet.

### 0.1.26 Arbeitshöhe

Ist die Höhe über festem Untergrund (Decke Boden etc.) in der gearbeitet werden soll. Zum Beispiel die Achse einer Bohrung oder die Lage des obersten horizontalen Schnittes.

### 0.1.27 Bodensägen (BS);auch Fugenschneiden (FS) genannt

Schnitte in horizontalen ebenen Flächen mit handgeführten oder selbstfahrenden Geräten auf Rädern. Überwiegend im Asphalt und Beton/Stahlbeton.

Schnitte zum durchtrennen oder abtrennen von horizontalen Bauteilen.

Hauptsächliches Einsatzgebiet Decken und Böden an Gebäuden, Flugplätze, Fahrbahnen, und ähnliches.

### 0.1.28 Bündigschnitt

Schnitte die bündig parallel an Böden, Decken, Wänden oder vorspringenden Gebäudeteilen verlaufen.

### 0.1.29 Eckbohrungen

Sind Kernbohrungen an Schnittenden und Eckpunkten die benötigt werden, wenn die Schnitte nicht über das Maß der zu erstellenden Öffnung hinausgehen dürfen. Die  $\emptyset$  der einzelnen Bohrungen sind abhängig von der zu durchtrennenden Materialstärke und der eingesetzten Sägeeinrichtung.

### 0.1.30 Eckschnitte

Schnitte mit speziellen Ketten- und Stichsägen wenn die Ecken nicht gebohrt werden dürfen, sondern scharfkantig hergestellt werden müssen.

### 0.1.31 Einführungsbohrung

Sind Bohrungen die zum Einfädeln von Diamantsägesseilen oder zum einstecken des Tauchsägearmes gebraucht werden und können je nach Verwendungszweck verschiedene Durchmesser haben.

### 0.1.32 Einleitstelle

Örtlichkeit, in die das verschmutzte Abwasser vom sägen, bohren schleifen zur Entsorgung eingeleitet wird.

### 0.1.33 Fugenschneiden (FS)

Schnitte in horizontalen ebenen Flächen mit handgeführten oder selbstfahrenden Geräten auf Rädern. Überwiegend im Beton/Stahlbeton

Schnitte mit genau definierter Breite und Tiefe um eine Fuge zu erhalten.

Hauptsächliches Einsatzgebiet: großflächige Betonflächen wie z.B. Hallenböden, Flugplätze, Autobahnen und ähnliches.

### 0.1.34 Gefahrenbereich



- Fugenschneiden • Seilsägetechnik • Trockenbau
- Altbausanierung • Bagger- und Abbrucharbeiten
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Arbeitsbereich laufender Maschinen und Geräte.

Beim Seilsägen der Bereich, der bei einem Seilriss durch die Peitschenwirkung freilaufender Seile erreicht werden kann.

Bereich möglicher herabfallender oder umstürzender Teile

### 0.1.35 **Geneigt / Schräg**

Arbeiten die nicht im rechten Winkel zu der zu bearbeitenden Fläche ausgeführt werden. Es sind zusätzliche Angaben nötig, die die genaue Lage zu einer Bezugslinie aus der horizontalen oder der vertikalen beschreiben.

### 0.1.36 **Handsägen - Freihandsägen**

Arbeiten die mit nicht schienengeführten oder sonst wie zwangsgeführten Geräten ausgeführt werden.

### 0.1.37 **Kernbohren**

Herstellen von runden Öffnungen mit einem in der Regel mit Diamantsegmenten besetzten Hohlbohrer, der einen Ringspalt schleift, so dass als „Abfallstück“ nach Fertigstellung der Bohrung ein Bohrkern anfällt, der dem Innendurchmesser des Hohlbohrers und der Stärke des durchbohrten Materials entspricht.

Kernbohrungen beginnen auf der Ansichtsfläche und durchdringen das zu durchbohrende Material bis zur vollständigen Herstellung einer im Durchmesser gleichmäßigen und gleich bleibenden runden Öffnung.

Kernbohrungen können auch in der Tiefe Begrenzt werden. siehe Sackloch

### 0.1.38 **Kettensägen handgeführt**

Herstellen kleinerer rechteckiger Öffnungen.

Trennen kleinerer schlanker Bauteile aus Beton und Mauerwerk

Nachschneiden von Ecken.

(kein sauberes Schnittbild)

### 0.1.39 **Kettensägen schienengeführt**

Sind eine nicht sehr verbreitete Art für Sägearbeiten in Beton und Stahlbeton. Das Schnittbild ist im Gegensatz zur handgeführten Maschine deutlich besser. Ihr Einsatz ist im Verhältnis zu Wandsägen deutlich kostenintensiver. Einsatzbereiche sind dort, wo kleinere rechteckige Aussparungen in stärkeren Bauteilen benötigt werden.

### 0.1.40 **Materialprüfung - Prüfbohrung**

Herstellen von Kernbohrungen, bei denen nicht die herzustellende Öffnung das Ziel ist, sondern, der Kern als Probestück zur Prüfung der Materialqualität, güte-, -beschaffenheit. Je nach den Erfordernissen der zu prüfenden Materialien sind unterschiedliche Bohrarten und Bohrdurchmesser anzuwenden.

Das sind zum Beispiel:

Trockenbohrungen, Nassbohrungen,

### 0.1.41 **Pressen (hydraulisch)**

Auseinandertreiben von Volumenbeton (z.B. Fundamente)

nahezu geräuschlose Zerstörung von Beton mit Hydraulikzylindern.

### 0.1.42 **Prüfbohrung (siehe Materialprüfung)**

### 0.1.43 **Pilotbohrung**

Ist eine Bohrung die eingebracht wird um Maße auf eine andere Seite von Gebäudeteilen zu übertragen. Die Lage und das Eingemessene auf der gegenüberliegenden Seite zu kontrollieren und ggf. neu fest zu legen.

### 0.1.44 **Quelldrücken**



- Fugenschneiden • Seilsägetechnik • Trockenbau
- Altbausanierung • Bagger- und Abbrucharbeiten
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Arbeiten mit Quelldruckmörtel (Auseinandertreiben durch beim Abbinden sein Volumen vergrößernden Mörtel chemisch sprengen).

### 0.1.45 Reihenbohrungen

Aneinanderreihung von Kernbohrungen, um Bauteile zu trennen oder größere Öffnungen zu erhalten. Ein überlappendes Bohren ist hierbei möglich.

### 0.1.46 Ringsägen - handgeführt

Sägen kleinerer schlanker Bauteile mit einem exzentrisch angetriebenen Sägering, der eine größere Schnitttiefe erlaubt als ein zentrisch angetriebenes Sägeblatt mit dem gleichen Durchmesser. Schnitttiefe ist derzeit begrenzt auf 26 cm. (kein sauberes Schnittbild.)

### 0.1.47 Sackloch

Kernbohrung mit begrenzter Tiefe.

Bohrung, die nur bis in eine zuvor bestimmte Tiefe eingebracht wird ohne durch zu bohren. Bei Kernbohrungen muss der entstandene Kern gebrochen werden und aus der Bohrung entfernt werden.

### 0.1.48 Scheinfuge (eingeschnittene Fuge) ist Sollbruchstelle

Eine Scheinfuge ist eine Fuge im Beton oder Estrich, die höchstens bis zu Hälfte der Betondicke bzw. der Estrichdicke eingeschnitten wird.

### 0.1.49 Schlagbohren

Vollbohrung mit Hartmetall besetzten konventionellen Bohrern (drehend schlagend).

### 0.1.50 Schleifen

Flächiges feines abtragen von vorwiegend Betonflächen mittels Diamantbesetzter Schleifteller. (Geringer Niveaueausgleich, egalisieren unebener Betonflächen).

### 0.1.51 Seilsägen (SS)

Schnitte an Bauteilen ohne Einschränkung der Schnitttiefe und Schnittlänge mit Stahlseilen auf denen in regelmäßigen Abständen Diamantbesetzte Röllchen befestigt sind.

### 0.1.52 Sicherheitsgrenze

Äußerste Grenze des Gefahrenbereiches.

Wichtig beim Seilsägen wegen eventueller Seilrisse und deren Peitschenverhalten.

### 0.1.53 Sicherungsmaßnahmen

Maßnahmen die zum Schutz von Leben und Gesundheit dienen (Abschränkungen) als auch Maßnahmen zum Schutz umliegender Gebäudeteile, Einrichtungsgegenstände und Einbauteile, die nötig sind um Schaden abzuwenden. (z.B. Wasserschutz).

### 0.1.54 Staubabsaugen

### 0.1.55 Tauchsäge / Tiefensäge (TS)

Kreissägeblätter die mit Hilfe eines Getriebearmes in ein vorgebohrtes Loch eingestochen werden.

### 0.1.56 Trocken Kernbohren mit Diamantwerkzeug:

Bohrverfahren, das gegenwärtig im Mauerwerksbereich und im Estrichbereich wirtschaftlich durchgeführt werden kann.

### 0.1.57 Trocken Kernbohren mit PKD besetzten Bohrkronen

Ist gegenwärtig nur mit einem größeren Aufwand machbar und nur in einem kleinen Durchmesserbereichen auch im Stahlbeton einsetzbar.

### 0.1.58 Trocken Wandsägen



- Fugenschneiden • Seilsägetechnik • Trockenbau
- Altbausanierung • Bagger- und Abbrucharbeiten
- Asbestsanierung nach TRGS 519

### 0.1.59 Trocken Bodensägen (Fugenschneiden)

### 0.1.60 Trocken Seilsägen

### 0.1.61 Überkopf

Alle Arbeiten die von unten nach oben durchgeführt werden müssen. (Ab 45° zur horizontalen).

### 0.1.62 Überschnitt

Durch die Radien der Sägeblätter bedingte Schnittverlängerung über die Sollmaße hinaus. (Variieren je nach Stärke des zu sägenden Materials und der eingesetzten Sägeblattgrößen).

### 0.1.63 Umsetzen

Maschinen und Geräte innerhalb einer Baustelle von einem Einsatzort zum nächsten transportieren.

### 0.1.64 Wandsägen (WS) schienengeführt

Schneiden mit schienengeführten Maschinen auf denen runde, Diamant besetzte, Sägeblätter in verschiedenen Durchmesser befestigt werden können. Arbeiten an überwiegend senkrechten Bauteilen.

### 0.1.65 Wartezeiten

Sind Zeiten die anfallen wenn Vorarbeiten nicht termingerecht geleistet wurden und die B. und S.- Firma nicht ordnungsgemäß mit den Arbeiten beginnen oder nicht weiterarbeiten kann. (So zum Beispiel warten bis angezeichnet wird; Warten bis Strom gelegt wird; warten bis die Arbeitsstelle frei geräumt ist das mit den Arbeiten begonnen werden darf etc.

### 0.1.66 Wassersaugen

Absaugen und Ableiten des oberflächlich anfallenden Kühl- und Spülwasser bei Bohr- Säge- und Schleifarbeiten mit Diamantwerkzeugen.

### 0.1.67 Wasserhaltung

Auffangen, Zurückhalten des oberflächlich anfallenden Kühl- und Spülwasser bei Bohr- Säge- und Schleifarbeiten mit Diamantwerkzeugen.

### 0.1.68 Zangenabbruch (hydraulisch Beißen zusammendrücken)

zerkleinern mit hydraulisch betriebenen Zangen die meist handgeführt sind oder an Kleingeräten betrieben werden können.

### 0.1.69 Zirkelsägen (Kreisseilsägen - Großblochsägen)

Herstellen von beliebig großen runden oder ovalen Öffnungen in senkrechten und horizontalen Bauteilen mit einem Diamant besetzten Stahlseil. Der Durchmesser einer Öffnung kann beliebig sein und mehrere Meter betragen.

Zu bearbeitende Fläche muss auf beiden Seiten zugänglich sein und genügend Arbeitsraum haben.



Schulze-Delitzsch-Str. 3 Telefon 0 62 03 / 40 52 83  
68542 Heddeshheim Telefax 0 62 03 / 40 52 82  
www.bbs-linker.de